



„Im Spiel das Instrument der Musik sein,
- gelingt dies,
erreicht sie uns in ihrer Einzigartigkeit.“

Veronika Ponzer

Harfinesse

Veronika Ponzer

Harfe, das Himmelsinstrument, das Instrument der Engel. Das Instrument der sanften Töne, welche Herzen berühren und die Seele streicheln.

Harfe, das Instrument der strahlenden, glänzenden, erhebenden, raumfüllenden, schillernden, flirrenden Klangpracht.

Es ist mir eine Herzensangelegenheit, all diesen Facettenreichtum, das Beglückende der Harfenmusik, mit meinen Zuhörern zu teilen.

Coburger Tageblatt:

Das „Credo“ der Künstlerin – „Wenn es dem Musiker gelingt, das Werk im Augenblick des Entstehens in seinem Innersten mit Leben zu füllen, wird die Musik den Zuhörer erreichen“ – hat auch an diesem Abend seine Erfüllung gefunden.

Aus meinem Gästebuch, Eintrag einer Konzertbesucherin:

„Vielen Dank für die wahrlich himmlische Musik, bei der einem das Herz ganz weit wird. Man spürt Ihre Liebe zur Musik und Ihre Begeisterung!“

Kontakt:

Veronika Ponzer – Asenprunerstraße 6 – 80995 München – Tel.: 089-31 22 15 16 – E-Mail: veronika.ponzer@web.de

www.harfinesse.de

Harfinesse

Harfe Solo & Ensembles

Harfe Solo

Duo Flöte & Harfe

Duo Cello & Harfe

Duo Oboe & Harfe

Duo Klarinette & Harfe

HarfenDuo

Trio Flöte – Fagott – Harfe

Solisten des Bayerischen Staatsorchesters
mit der Konzertharfenistin Veronika Ponzer

ensemble triolog

Flöte – Viola – Harfe

Trio Violine – Violoncello – Harfe

Ensemble NEUE WELT

Flöte – Violoncello – Harfe

Wort & Musik

„Balladenabend“ mit Heiko Ruprecht

„Die stillste Zeit im Jahr“ mit Monika Baumgartner

„Heilige Nacht“ mit Michael Lerchenberg

„Märchen und Geschichten für Groß und Klein“ mit den HarFeen

„Meditation“ mit Anselm Bilgri

„Shakespeare Sonette“ mit Heiko Ruprecht

„Vierundzwanzig Stunden aus dem Leben einer Frau“ mit Michaela May

„Weihnachtungswünsche aller Arte“ mit Martin Gruber

Harfinesse

Wort & Musik

Literarisch – Musikalisch

Programme mit beliebten Schauspielerinnen und Schauspielern

„Balladenabend“ mit Heiko Ruprecht

„Shakespeare Sonette“ mit Heiko Ruprecht

„Vierundzwanzig Stunden aus dem Leben einer Frau“ mit Michaela May

für die Advents- und Weihnachtszeit

„Die stillste Zeit im Jahr“ mit Monika Baumgartner

„Heilige Nacht“ mit Michael Lerchenberg

„Weihnachtswünsche aller Arte“ mit Martin Gruber

Veronika Ponzer
Harfe



Studium an der Hochschule für Musik in München bei Prof. Maria Graf, Classe de Virtuosité für Solo und Kammermusik bei Prof. Chantal Mathieu am Conservatoire de Lausanne. Auszeichnung mit dem Premier Prix avec félicitations.

Rege Konzerttätigkeit als Solistin und gefragte Kammermusikpartnerin u.a. Festspiele Europäische Wochen Passau, Kultursommer Nordhessen, Hohenloher Kultursommer, Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, Orchestre de Chambre Lausanne, Europäisches Flöten Festival Frankfurt, ECLAT Festival Neue Musik Stuttgart.

Aufnahmen für den BR, SWR, MDR, das ZDF, ORF und das Bayerische Fernsehen.

Ensemblegründungen u. a. Duo Cello & Harfe, Wort & Musik, Oboe & Harfe, HarfenDuo, ensemble triolog, Ensemble Neue Welt.

Entwicklung von „Tonikum Musik“ und „Click & Concert“.

Lesungen mit Senta Berger, Monika Baumgartner, Michaela May, Michael Lerchenberg, Anselm Bilgri, Siegfried Rauch, Martin Gruber und Heiko Ruprecht ...

Solo CD „Harfinesse“,
Hörbuch „Heilige Nacht“ mit Michael Lerchenberg.

Veronika Ponzer spielt eine Konzertharfe des Harfenbaumeisters Klaus Horngacher, Söcking (Deutschland).

Veronika Ponzer

Harfe

Veronika Ponzer erhielt bereits als Neunjährige Harfenunterricht bei Prof. Ursula Lentrodt. Sie studierte an der Hochschule für Musik in München bei Prof. Maria Graf und absolvierte die Classe de Virtuosité für Solo und Kammermusik bei Prof. Chantal Mathieu am Conservatoire de Lausanne. Hier wurde Veronika Ponzer für ihre außergewöhnlichen musikalischen Leistungen mit dem Premier Prix avec félicitations ausgezeichnet.

Ihre künstlerische Entwicklung wird dokumentiert durch Aufnahmen beim BR, SWR, MDR, ZDF, ORF und dem Bayerischen Fernsehen. Einladungen zu internationalen Festivals, so zum Kultursommer Nordhessen, zum Harfenfestival in Straßburg, zum Hohenloher Kultursommer, zu den Festspielen Europäische Wochen Passau, zu den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, zu den Bruchsaler Barocktagen, zum ECLAT Festival Neue Musik Stuttgart, zum Welt-Harfen-Kongress in Wien, zum Europäischen Flöten Festival Frankfurt, zu den Leitheimer Schlosskonzerten, zum Schwarzenberger Advent, zu den Musikfestwochen Donau Oberschwaben, zu den 14. Tagen der Neuen Musik Bamberg, zum Rhein-Sieg-Kammermusikfestival, zur Internationalen Orgelwoche Nürnberg – Musica Sacra zeichnen ein plastisches Bild von ihrem erfolgreichen Weg.

Auftritte mit Edith Wiens, Tatjana Ruhland, Ruth Maria Kubitschek, Senta Berger, Michaela May, Monika Baumgartner, Ronja Forcher, Michael Lerchenberg, Christian Quadflieg, Siegfried Rauch, Martin Gruber, Heiko Ruprecht und Bilgri Anselm zeigen die vielfältigen Kooperationen der Künstlerin mit Partnern aus dem Musik- und Theaterleben auf.

Neben ihrer solistischen Arbeit, den literarisch - musikalischen Programmen tritt Veronika Ponzer in kammermusikalischen Besetzungen u. a. im Duo mit Flöte & Harfe, mit Cello & Harfe, Oboe & Harfe, Wort & Musik, dem HarfenDuo, dem ensemble triolog (Flöte, Viola, Harfe), den Solisten des Bayerischen Staatorchesters (Flöte, Fagotte, Harfe) auf. Von 2010 bis 2020 war sie Mitglied im Ensemble Zeitsprung.

Ihre Solo CD „Harfinesse“ ist bei ambitus erschienen, als Hörbuch liegt die „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma mit Michael Lerchenberg und Veronika Ponzer bei LangenMüller / Hörbuch auf.

Veronika Ponzer spielt eine Konzertharfe des Harfenbaumeisters Klaus Horngacher, Söcking (Deutschland).

Harfe
Solo

Veronika
Ponzer

Himmliche Harfe

François Joseph Naderman
(1781-1835)

Prélude - Allegro
Rondoletto - Allegretto elegante

Louis Spohr
(1784-1859)

Phantasie in c-Moll, op. 35

Martin Pierre d'Alvimare
(1772-1839)

Variationen über Mozarts Zauberflöte

Elias Parish Alvars
(1808-1849)

Romances
Andante con moto
Andantino
Andante con moto
Allegretto

Albert Zabel
(1834-1910)

Am Springbrunnen, op. 23
Allegro

Pause

Alphonse Hasselmans
(1845-1912)

Harpe d'Éole, op. 32
Andantino

Gabriel Fauré
(1845-1924)

Impromptu, op. 86
Allegro molto moderato

Alphonse Hasselmans
(1845-1912)

La Source, op. 44
Andantino

Carlos Salzedo
(1885-1961)

Tango – Chanson dans la Nuit - Rumba

Harfe
Solo

Veronika
Ponzer

Harfinesse

Georg Friedrich Händel
(1685-1759)

Konzert in B-Dur, Nr. 6, op. 4
Andante allegro
Larghetto
Allegro moderato

Louis Spohr
(1784-1859)

Phantasie, op. 35 in c-Moll

Elias Parish Alvars
(1808-1849)

Romances
I Andante con espressione
II Allegretto
III Andantino

André Caplet
(1878-1925)

Divertissements
I À la française (Bien allègrement et carré)
II À l'espagnole (Avec galbe et très drapé)

- Pause -

Benjamin Britten
(1913-1976)

Suite for Harp, op. 83
I Overture (Majestic)
II Toccata (Fast and gay)
III Nocturne (Slow and quiet)
IV Fugue (Lively)
V Hymn (St. Denio) (Slow and solemn)

Alphonse Hasselmans
(1845-1912)

La Source, op. 44
Etude pour la Harpe (Andantino)

Felix Godefroid
(1818-1897)

Carnaval de Venise, op. 184
Maestoso – Grazioso e moderato – Allegretto

Aus meinem Gästebuch

Vielen Dank für die wunderbare Musik!

Unfassbar, dass ein einzelnes Instrument so vollständig den Raum und die Zeit füllen kann.

Eine neue Welt tat sich auf, so nahe war mir die Musik selten. – Vielen Dank

Faszinierende Musik!

Jeder glückliche Augenblick ist wie eine weitere Perle auf der Kette unseres Lebens. Herzlichen Dank für diesen wunderbaren Genuss!

Psalter und Harfe wacht auf! Sie spielen schöner als König David, danke.

Veronika,

You made the angels of the Hofkapelle smile and my heart sing. Thank you

Danke für die schöne Stunde. So stell ich mir das Spiel der Engel vor.

Einfach schön!

Eine bezaubernde, verzaubernde Stunde mit wundervoller Musik! Danke!

Ein grandioses Konzert, es macht süchtig nach mehr, wir freu'n uns auf die CD, viel Erfolg weiterhin.

Ihre Zartheit und Ihre Ausdruckskraft haben uns stark beeindruckt. Danke für die paradiesische Stunde!

Vielen Dank für eine Stunde in der ich mich wie ein Engel im Himmel fühlen konnte.

Straubinger Zeitung:

... Die Harfenistin schöpfte ihr Instrument voll aus hinsichtlich Klangvolumen, Farbgebung und Virtuosität. ... fantastisch und stimmungsvoll, fein und geheimnisvoll ... sehr expressiv ... alles tief empfunden und perfekt gespielt.

Badische Neueste Nachrichten:

... Kaskadische Chromatik, raumfüllende Klangdichte und –intensität, sonore Bässe, flinke Arpeggien und gestalterische Nachdenklichkeit in der durchweg tiefgründigen Mollsphäre wiesen die junge Harfenistin als wirkliche Meisterin ihres Fachs aus. ...

Rhein Main Presse:

... verblüfft die Harfenistin die Besucher: Kaum zu glauben, dass das nur ein Instrument, nur eine Spielerin war! ...

Coburger Tageblatt:

... Ein zauberhafter Konzertabend mit Veronika Ponzer, Harfe, eröffnete am Sonntag die Konzertsaison auf Schloss Rosenau. ... In den „Romances“ demonstrierte die Künstlerin hochsensibles Musizieren, wobei alle Stimmungsgehalte ausgeschöpft waren. Mit den neuartig geprägten Divertissements bewies die Harfenistin einmal mehr ihre überragende Klasse, wobei rauschende Arpeggien und zarteste Pianissimostellen ebenso beeindruckten wie das umfangreiche Klangspektrum und die Transparenz. ... Noch einmal brillierte Veronika Ponzer (Carnaval de Venise) mit astreinen Arpeggien, Glissandi und Flageolets und präsentierte ein Hörvergnügen par excellence. ...

Harz-Kurier:

... Ausverkauft ... überzeugend und einfühlsam ... ihre engelhaftige Musik die gesprochenen Dinge immer wieder ins Unsagbare entrückte ... einen durch und durch zufriedenen Publikum. ...

Harfinesse



„Das Ohr setzt sich auf
den Harfenklang und
fliegt mit ihm in
Richtung Ewigkeit.
Dieses Lauschen lässt
uns alles vergessen,
schenkt uns Sein im
Augenblick der
Ewigkeit.“

Kontakt:

www.harfinesse.de – Veronika Ponzer – Asenprunerstraße 6 – 80995 München – Tel.: 089-31 22 15 16

E-Mail: veronika.ponzer@web.de